

z'Alp

Ihr Manne äs taget!
S'guet Wätter hed g'haget,

s'gahd z'Alp.
Mir fahred hütt z'Alp.

Seh Geissebueb horne dur Gässeli us,
hütt ziesch du i all-ne vorus.

S'mues einisch ä bitzli de kehrte
Wäg gah, diä Chlyne de Grosse
vora.

S'Horne ned g'spart.
s'Walt Gott uf d'Fahrt.

Jodel

Nänd d'Chlopfere füre,
si müend üs au g'höre

im Dorf müends g'höre im Dorf.

S'mues trychle dur d'Fänschter dur Türe und Tor,
s'mues lüte und juze im Chor.

Gänd use a Freude de hinderschti Räscht,
s'isch Sommer s'gahd z'Alp äs isch Fäscht.

S'juze ned gspart.
S'walt Gott uf d'Fahrt.

Jodel

No s'letscht ufe Chahre,
s'isch vieri s'wird g'fahre hejjo.

S'wird g'fahre hej-jo.

Jetzt bhüeti Gott alli ihr Liebe diheim,
chönds glaube mir tuschid mit keim.

Eus wartet jetz s'Läbe uf sonniger Weid,
wo d'Alpeluft d'Sorge vertreidt.

S'lobe ned gspart.
S'walt Gott uf d'Fahrt.

Jodel